

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG LEBRADE

- öffentlich -

Sitzung: vom 10. August 2010
im Gemeindehaus Lebrade
von 20:00 Uhr (öffentlicher Teil)
bis 21:30 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 18.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Jörg Prüß
als Vorsitzender

GV'in Ingrid Behrens
GV Frank Ihms
GV Gerhard Kock
GV Hans Martens
GV Wilhelm Rönnau
GV Bastian Sohn
GV Hans Georg Vogler

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführer: Herr Leder, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 11

Es fehlten entschuldigt: GV Rolf Sieck

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Lebrade waren durch Einladung vom 29.07.2010 zu Dienstag, 10. August 2010 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Niederschrift vom 23. Juni 2010
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Feuerwehrangelegenheiten
 - a) Entlassung und Verabschiedung des bisherigen Gemeindewehrführers
 - b) Bestätigung der Wahl mit Ernennung des neuen Gemeindewehrführers
7. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009
8. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009
9. Jahresrechnung für die kostenrechnenden Einrichtungen
 - a) Abwasserbeseitigung Lebrade
 - b) Wasserversorgung
10. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010
11. Absauganlage FF Lebrade
12. Bauwerksprüfung
13. Bauliche Entwicklung im Bereich Pastertwiet in Lebrade; hier: Außenbereichssatzung
14. Pachtangelegenheit; hier: Grünfläche neben der Kläranlage Kossau
15. Einbau von Pforten am Spielplatz Kossau
16. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

17. Mietangelegenheiten; hier: Wohnungen Gemeindehaus
18. Bürgersteig am Ehrenmal

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

BGM Prüß begrüßt die Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Keine Änderungen oder Ergänzungen.

TOP 3**Niederschrift vom 23. Juni 2010**

Die Niederschrift vom 23. Juni 2010 wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 4**Bekanntgaben des Bürgermeisters****Termine:**

- 12.07.2010 Treppenstein durch den Gemeindearbeiter erneuert
- 13.07.2010 Verbotsschild am Schluensee erneuert
- 14.07.2010 Wasserstand Schluensee durch Wasserbehörde (Kreis Plön) untersucht und als in Ordnung befunden
- 15.07.2010 Teerdecke im Bunsdörf erneuert
- 16. – 18.07.2010 Biwak des Jugendtreffs; Teilnahme von 25 Jugendlichen
- 22.07.2010 Generalversammlung der BIOEVL
- 23.07.2010 Landjugendfete in Kossau; zwei Verkehrsschilder beschädigt
- 29.07.2010 Schulverband / Bau- und Umweltausschuss

Weitere Bekanntmachungen:

- Das Amt bleibt am 01.09.2010 wegen eines Betriebsausfluges geschlossen.
- Am 26.03.2011 findet die „Aktion sauberes Dorf“ statt. Dieser Termin wird jedoch für die Gemeinde Lebrade geändert.
- Die Feuerwehr wird das Todholz am Dorfplatz in Lebrade und in Kossau heraus-schneiden; Kosten für den Hubwagen 270 Euro.
- Die große Wohnung in der alten Schule ist gekündigt worden; es liegt eine Bewerbung eines Mieters aus der Schule vor. Die dann dort freiwerdende Wohnung kann aus-geschrieben werden.
- Von der Gutsverwaltung Rixdorf wurden der Gemeinde 243 Euro für die Straßen-beleuchtung in Rixdorf in Rechnung gestellt.
- Für die Abwasserpumpen am Pastorat und im Hauptpumpwerk „Am Beek“ sind an Wartungskosten 1.332,78 Euro entstanden.
- Die Untersuchung des Badewassers am Schluensee hat zu keiner Beanstandung ge-führt.
- Eine Ablösung des Darlehens für die OE-Kossau kann nicht vorgenommen werden, weil der Darlehensgeber auf die Einhaltung der Laufzeit bis 2017 besteht.
- Die Abschlagszahlung für die „Arche Noah“ wurde auf 4.500 Euro gekürzt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Auf der Schulverbandssitzung am 29.07.2010 wurde bekannt, dass von den 163 Grundschulern 79 zur Regionalschule Plön, 72 zum Gymnasium Plön, 1 ins Förderzentrum, 3 in die Gemeinschaftsschule, 3 in ein anderes Gymnasium gehen. Bei 6 Schülern ist die weiterführende Schule nicht bekannt.
- Die Reparatur des Gemeinetraktors hat 2.036,63 Euro gekostet.
- Das Gemeindeprüfungsamt hat die Beitrags- und Gebührensatzung beanstandet; sie muss geändert werden. Eine Neuberechnung durch eine Firma würde 3.000 Euro kosten.
- Die Verwaltung hat bekanntgegeben, dass Einwohnerfragen auch bei späteren Tagesordnungspunkten gestellt werden können.
- Am 12.08.2010 findet eine Vorstandssitzung der AktivRegion statt. Dort soll wegen neuer Fördermöglichkeiten erneut über den Antrag der Gemeinde Lebrade für eine Machbarkeitsstudie eines Wärmenetzes entschieden werden, um Fördermittel nach den neuen Richtlinien (health check) zu erhalten.

TOP 5

Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 6

Feuerwehrangelegenheiten

a) Entlassung und Verabschiedung des bisherigen Gemeindeführers

Aufgrund seines schriftlichen Entlassungsantrages vom 14.06.2010 wird der bisherige Gemeindeführer, Herr Hans Wilhelm Martens, mit Ablauf des 10.08.2010 aus diesem Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit entlassen. Er erhält seine Entlassungsurkunde und wird verabschiedet.

b) Bestätigung der Wahl mit Ernennung des neuen Gemeindeführers

1. Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Herrn Frank Joachim Ihms zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Lebrade zu.
2. Herr Frank Joachim Ihms wird durch den Bürgermeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren mit Wirkung vom 11.08.2010 zum Gemeindeführer der freiwilligen Feuerwehr Lebrade ernannt. Er leistet seinen Beamteneid und erhält seine Ernennungsurkunde.
3. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lebrade stimmt der Wahl des Herrn Frank Joachim Ihms zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Lebrade zu.

dafür: 6

dagegen: 0

Enthaltungen: 2

Herr Frank Joachim Ihms wird durch den Bürgermeister zum Gemeindeführer ernannt. Herr Ihms leistet seinen Beamteneid und erhält seine Ernennungsurkunde.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7**Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009**

Die Jahresrechnung 2009 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 798.903,03 EUR und –Ausgaben mit 803.021,09 EUR gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Gesamtunterschuss beläuft sich auf 4.118,06 EUR.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Jahresrechnung für die kostenrechnenden Einrichtungen**

a) Abwasserbeseitigung Lebrade

b) Wasserversorgung

Die Abschlüsse der Anschnitte 70000 (Abwasserbeseitigung) und 81500 (Wasserversorgung) für das Jahr 2009 werden zur *Kenntnis* genommen.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2010 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Absauganlage FF Lebrade**

Die Feuerwehr-Unfallkasse ist mit der Bitte um Aufschub von zwei bis drei Jahren bezüglich des Einbaus einer Absauganlage anzuschreiben, um die Kosten für den Einbau dieser Anlage nicht in das bestehende alte Feuerwehrgerätehaus investieren zu müssen. Als Hinweis soll mitgeteilt werden, dass die Gemeinde innerhalb der nächsten fünf Jahre ein neues Feuerwehrgerätehaus nicht ausschließt.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Bauwerksprüfung**

In der nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung sollen die beiden Brücken gesichtet werden; dieses wird im Herbst d. J. sein. Danach wird entschieden, ob die Bauwerkprüfung erforderlich wird.

Der Vorschlag wird zur *Kenntnis* genommen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 13**Bauliche Entwicklung im Bereich Pastertwiet in Lebrade; hier: Außenbereichssatzung***GV in Behrens stellt einen Befangenheitsantrag.*

Über die Befangenheit wird abgestimmt.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

GV in Behrens verlässt die Sitzung.

Über folgenden Beschlussvorschlag wird abgestimmt:

- a) Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB (Einbeziehungssatzung) i. V. m. § 13 Abs. 2 BauGB für den Bereich hinter dem Rentnerwohnheim in nördlicher Richtung im Ortsteil Lebrade.
- b) Die Planentwürfe der unter 1. genannten Satzung werden durch das Planungsbüro Czierlinski aus Börnhöved erstellt.
- c) Die Planungs- und Erschließungskosten werden vom Grundstückseigentümer des/der überplanten Grundstücke übernommen (Kostenübernahmeerklärung des Grundstückseigentümers erforderlich).

dafür: 6	dagegen: 0	Enthaltungen: 1
-----------------	-------------------	------------------------

*GV in Behrens nimmt wieder an der Sitzung teil. Das Abstimmungsergebnis wird ihr mitgeteilt.***TOP 14****Pachtangelegenheit; hier: Grünfläche neben der Kläranlage Kossau**

Die Vermietung der gemeindeeigenen Flächen an den Klärteichen wird in den Aushang in Lebrade und Kossau mit dem Hinweis auf bestehende Grünlandprämie gebracht.

BGM Prüß wird ermächtigt, die Flächen an den Höchstbieter zu verpachten.

dafür: 8	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

TOP 15**Einbau von Pforten am Spielplatz Kossau***GV Rönnau stellt einen Befangenheitsantrag.*

Über den Befangenheitsantrag wird abgestimmt.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

GV Rönnau verlässt die Sitzung.

Nach kurzer Diskussion wird über die Vergabe an Herrn W. Rönnau über eine Torweite von 4 m - ansonsten entsprechend seinem Angebot - abgestimmt.

dafür: 7	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
-----------------	-------------------	------------------------

GV Rönnau nimmt wieder an der Sitzung teil. Ihm wird das Ergebnis mitgeteilt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 16**Anfragen**

- GV´in Behrens fragt an, ob ein Termin mit dem derzeitigen Eigentümer des Trakehnerhofs Verhandlungen bezüglich des Erwerbs einer Ackerfläche zur Herrichtung eines Wanderweges zwischen Redder und Hof Sonnenschein eingeleitet werden könnte. *BGM Prüß antwortet, dass er im Juli 2010 ein Vorgespräch mit dem Eigentümer geführt und ein weiteres Gespräch für das kommende Wochenende vorgesehen ist.*
- BGM Prüß teilt mit, dass von Buchholz bis Kossau und weiter über den Rathjensdorfer Spurplattenweg die Büsche, die in den Straßenbereich hineinragen, geschlägert werden sollen.

Da bereits bei den Bekanntmachungen des Bürgermeisters zu TOP 17 (Mietangelegenheiten – nichtöffentlicher Sitzungsteil -) vorgetragen wurde, erübrigt sich nach Meinung des Bürgermeisters eine weitere Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung. Die Öffentlichkeit bleibt daher erhalten; es findet kein nichtöffentlicher Sitzungsteil statt.

TOP 17**Mietangelegenheiten; hier: Wohnungen Gemeindehaus**

Über die Vollziehung des Mieterwechsels und der Ausschreibung der nunmehr freiwerdenden Wohnung im RWH durch den Bürgermeister wird abgestimmt.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 18****Bürgersteig am Ehrenmal**

Durch den bevorstehenden Eigentumswechsel des Objekts „Am Ehrenmal 7“ besteht nicht die Möglichkeit, vom Vorkaufsrecht Gebrauch zu machen, damit später ein entsprechender Bürgersteig und ein sicherer Buseinstieg gebaut werden kann.

Über die Ermächtigung des Bürgermeisters, Verhandlungen mit dem Eigentümer zu führen, wird abgestimmt.

dafür: 8**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****BÜRGERMEISTER****PROTOKOLLFÜHRER***Jörg Prüß**Manfred Leder***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 13 b): Angebot des Planungsbüros Czierlinski, Bornhöved (nur an GV)